

Elektrowärme

Merkblatt zur Schadenverhütung

Beim Gebrauch von Elektrowärmegegeräten kann es ganz schön heiß hergehen... (Bild 1)



Bild 1

Hinweise zur Verhütung von Schäden durch Elektrowärmegegeräte:

- Verlangen Sie von Ihrem Fachhändler Geräte mit eingebauter Schutzeinrichtung, die bei Übertemperatur das Gerät abschaltet.
- Benutzen Sie nur solche Geräte, die Prüfzeichen haben, z.B.



Hier haben Fachleute die Sicherheit bereits getestet.

- Für jedes Elektrogerät gibt es eine Gebrauchsanweisung. Diese müssen Sie unbedingt vor Gebrauch der Geräte lesen.

Bei dem Gebrauch von Elektrowärmegegeräten ist folgendes zu beachten:

- Sicherheitsabstände zu brennbaren Materialien einhalten
- Ortsveränderliche Geräte (Geräte mit flexibler Anschlußleitung und Stecker)
 - nicht unbeaufsichtigt betreiben
 - nicht durch Schaltuhren schalten lassen
 - nach Gebrauch Stecker ziehen

Beispiele für den richtigen Gebrauch von Elektrowärmegegeräten:

- Heizstrahler nie dichter als 1 m und
- Heizlüfter nie dichter als 50 cm an Möbel, Gardinen oder andere brennbare Stoffe stellen (Bild 2).

Achten Sie darauf, daß wehende Gardinen oder Haustiere die Geräte nicht berühren oder gar umwerfen können. Achten Sie auch auf sicheren Stand und richtige Gebrauchslage der Geräte.

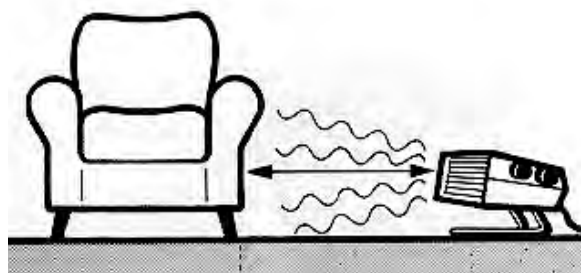


Bild 2

- Bügeleisen so abstellen, daß ihre Heizfläche keine brennbaren Materialien berührt (Bild 3).

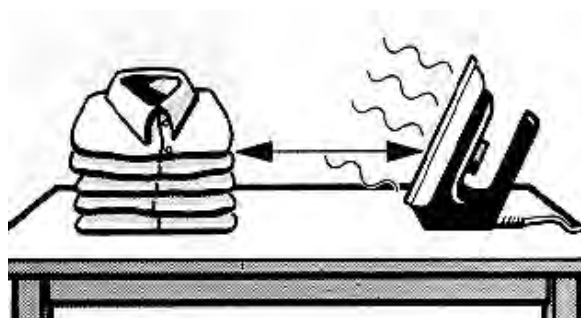


Bild 3

- Kaffeemaschinen erst einschalten, wenn Wasser eingefüllt ist. Warmhalteplatte nur mit gefüllter Kanne eingeschaltet lassen (Bild 4).
- Fritiergeräte regelmäßig reinigen, Öle und Fette öfter erneuern, um Selbstentzündung zu vermeiden.

Achtung: Brennendes Öl oder Fett nie mit Wasser löschen; die Flammen durch Auflegen des Gerätedeckels oder einer Löschdecke ersticken und das Gefäß abkühlen lassen (Bild 5).

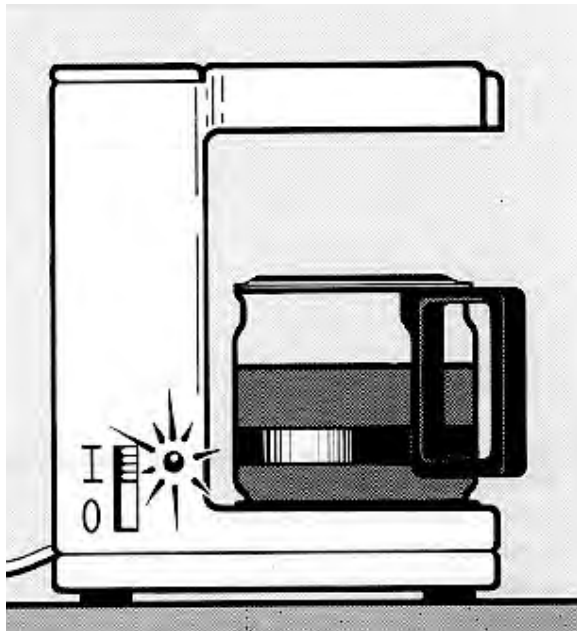


Bild 4



Bild 6



Bild 5

- Tauchsieder, Heißwasserbereiter usw. nur mit ausreichend Flüssigkeit in den Gefäßen benutzen.
- Tauchsieder ausschließlich in nicht brennbaren Gefäßen auf nicht brennbarer Unterlage verwenden (Bild 6).
- Bettwärmer, Heizkissen und Heizdecken nur ausgebreitet verwenden und vor mechanischen Beschädigungen sowie Feuchtigkeit schützen. Keine spitzen Gegenstände, z.B. Nadeln, einstecken. Heizdecken nur zum Zudecken benutzen.

- Bei Speicherheizgeräten (Nachstromspeicheröfen) muß der Sicherheitsabstand vor den Luftaustrittsöffnungen mindestens 50 cm betragen. Nur vom Hersteller empfohlene Dekorverkleidungen verwenden. Brennbare Gegenstände nicht auf Speicherheizgeräten abstellen oder ablegen.
- Flächenheizungen sind in Decken, Wänden und Fußböden, Heiztapeten an Wänden und Decken angeordnet.
Um elektrische Unfälle und Brände zu vermeiden, dürfen in diesen Bereichen keine Nägel eingeschlagen, Dübel eingelassen oder andere mechanische Eingriffe vorgenommen werden.
- Saunaöfen so aufstellen, daß brennbare Stoffe nicht entzündet werden können.

Die erforderlichen Sicherheitsabstände zur Decke, zum Fußboden und zu den Wänden sind auf den Öfen angegeben.

Brennbare Gegenstände, z.B. Wasserbottiche, Wasserkellen und Handtücher, dürfen nicht auf dem Ofen oder dem Schutzgitter abgestellt oder abgelegt werden.

Nach Benutzung der Sauna, Ofen und Licht ausschalten.

Jeder ist für den ordnungsgemäßen Zustand seiner Elektrowärmegeräte selbst verantwortlich. Defekte Elektrowärmegeräte dürfen nicht betrieben werden. Reparaturen dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.